

gültig ab: 01.01.2017

Kürzel: **HPRO\_R** Name der Indikator-OP-Art: **Hüftendoprothese (Revisionseingriffe)**

Beschreibung: Revisionen und Wechsel einer Endoprothese am Hüftgelenk.  
Zweizeitige Endoprothesenwechsel (z.B. Z.n. Girdlestonesituation) werden nicht eingeschlossen.  
Erstimplantationen einer Hüftendoprothese werden unter HPRO\_A oder HPRO\_F erfasst.

### **Einzuschließende Prozeduren: OPS-Codes (Version 2017)**

#### **5-821 Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk**

5-821.0	Revision (ohne Wechsel)
5-821.1	Wechsel einer Femurkopfprothese
5-821.2	Wechsel einer Gelenkpfannenprothese
5-821.3	Wechsel einer zementierten Totalendoprothese
5-821.4	Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese
5-821.5	Wechsel einer Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert)
5-821.6	Wechsel einer Totalendoprothese, Sonderprothese
5-821.f	Wechsel einer Duokopfprothese
5-821.g	Wechsel einer Oberflächenersatzprothese
5-821.j	Wechsel einer schenkelhalserhaltenden Femurkopfprothese [Kurzschaff-Femurkopfprothese]

**Alle folgenden Prozedurencodes, wenn bei der selben Operation auch 5-787.5e, 5-787.5f, 5-787.8e oder 5-787.8f (= Entfernung von Osteosynthesematerial am Schenkelhals oder am prox. Femur) verschlüsselt wurde:**

#### **5-820 Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk**

5-820.0	Totalendoprothese
5-820.2	Totalendoprothese, Sonderprothese
5-820.3	Femurkopfendoprothese
5-820.4	Duokopfendoprothese
5-820.5	Gelenkpfannenstützschale; Inkl.: Implantation eines Antiluxationspfannenrandes
5-820.7	Gelenkschnapp-Pfanne
5-820.8	Implantation einer Oberflächen-Ersatzprothese
5-820.9	Implantation einer Kurzschaff-Femurkopfprothese
5-820.x	Sonstige

Patienten, die wegen eines Tumors eine Prothese erhalten, werden **nicht** in die Erfassung eingeschlossen.

### **Hinweise zu notwendigen Daten für die OP-Liste:**

Wundkontaminationsklasse, nach den Festlegungen der CDC

Beispiele zur Anwendung der Wundkontaminationsklasse:

- 1 (aseptisch) → Normalfall
- 2 (bedingt aseptisch)
  - nicht möglich
- 3 (kontaminiert)
  - z.B. frische, offene Fraktur
- 4 (septisch-infiziert)
  - OP-Gebiet oder Inzisionsstelle infiziert

**Surveillancezeit für diese Indikatoroperation: 90 Tage**

**Erfassung der Infektionen:**

Beispiele zur Anwendung der KISS-Definitionen (ehemals CDC-Definitionen):

A1 (oberflächliche post-op. WI)

A2 (tiefe post-op. WI):

- Infektionen in Muskelschicht / unter Faszie

A3 (Organ/Körperhöhlen-Infektion):

- Gelenkhöhle (bzw. Implantat) mit betroffen